

Niederschrift

**über die 22. Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses
am Dienstag, 07.02.2017, 18:00 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

| Ausschussmitglieder | |
|----------------------------|---|
| Brune, Markus | |
| Eisel, Peter | Vertretung für Herrn Ulrich Höggemann |
| Everwin, Bernhard | |
| Füssel, Michael | Vertretung für Herrn Philipp von Beverfoerde-Werries ab TOP 5 |
| Gebühr, Gabriele | |
| Große Hokamp, Andre | |
| Große Hokamp, Bernhard | |
| Hermanns, Hubertus | |
| Hollmann, Sebastian | |
| Lunkebein, Ulrich | |
| Möllenbeck, Elmar | |
| Stratmann, Werner | |
| Verenkotte, Georg | Vertretung für Herrn André Haverkamp bis TOP 10 |

| von der Verwaltung |
|---------------------------|
| Annen, Wolfgang |
| Große Vogelsang, Marion |
| Hüttmann, Klaus |
| Witt, Hans-Heinrich |

Es fehlen entschuldigt:

| Ausschussmitglieder |
|---|
| Haverkamp, André Höggemann, Ulrich von Beverfoerde-Werries, Philipp |

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Hermanns eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Frau Große Vogelsang wird zur Schriftführerin dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Frau Krümpelmann:

Ich habe in den Sitzungsvorlagen gelesen, dass es einen Sanierungsmanager geben soll. Wofür wird dieser benötigt?

Herr Annen:

Gemäß der Vorlage zur letzten Ratssitzung am 15.12.2016 ist ein Quartiers- / Sanierungsmanager als Fortführung des Klimaschutzmanagers gedacht. Das Arbeitsfeld umfasst die zukünftigen Wohnformen sowie das soziale Umfeld der älteren Quartiere. Die Finanzierung erfolgt zu 65 % über eine Förderung sowie über einen Zuschuss der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG.

Frau Krümpelmann:

Über das Internet findet man zum Thema Klimaschutzkonzept z. B. die Themen: Isolierung von alten Häusern oder der CO²-Ausstoß.

Herr Annen:

Die genannten Themen sind ein Aspekt des Aufgabenfeldes. Ein weiterer Aspekt ist die Verdichtung größerer Grundstücke, die Barrierefreiheit, der lange Verbleib von älteren Personen im gewohnten Umfeld und die Förderung der Selbständigkeit.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Pflegemaßnahmen an der Telgter Straße

Die Eigentümer des Grundstückes Hauptstraße 1 c beabsichtigen, an dem vor diesem Gebäude stehenden Baum Pflegemaßnahmen (Rückschnitt) durchzuführen.

2. Fällung eines Baumes an der Straße Großer Kamp

Der Eigentümer des Grundstückes Großer Kamp 2 beabsichtigt, den in seinem Vorgartenbereich stehenden Mammutbaum zu beseitigen. Der maßgebende Bebauungsplan Nr. 29 „Ortsmitte II“ kennzeichnet diesen Baum als zu erhaltenden Einzelbaum. Da nach der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichtes mit dieser Festsetzung dem jeweiligen Grundstückseigentümer zugleich Ersatzpflanzungspflichten auferlegt werden, wird hier eine vertragliche Regelung getroffen, die – wie in vergleichbaren Fällen bereits praktiziert - eine Ersatzpflanzung von 1 : 2 auf dem Privatgrundstück vorsieht. Nähere Einzelheiten werden im Vertrag geregelt.

3. Glasfaser im Außenbereich

Am 19. Januar fand mit Vertretern der landwirtschaftlichen Ortsvereine und Herrn Nettels von der Fa. Muenet ein Gespräch statt, um die Festlegung der Polygone in den Außenbereichen abzustimmen.

In einem nächsten Arbeitsschritt werden nunmehr bis zum 10.02.2017 die bewohnten Gebäude in den einzelnen Polygonen plangrafisch in einer Karte verortet. Anschließend erfolgt die Auswertung der Daten sowie eine Kostenkalkulation durch die Fa. Muenet.

4. Nahwärmenetz Große Hokamp

Das Projekt soll in 2017 umgesetzt werden, da die Verträge eine Wärmelieferung zu Beginn der kommenden Heizperiode garantieren. Nach Auskunft des Ingenieurbüros befinden sich die Berechnungen aktuell noch beim Wirtschaftsprüfer. Nach dessen Zustimmung werden die Unterlagen dann beim Fördermittelgeber eingereicht. Es werden noch weitere Wärmelieferungsverträge geschlossen und angenommen. Zur Anzahl der geschlossenen Verträge gibt es keine Auskunft.

5. Bereitstellung der Geobasisdaten in NRW als OpenData

Das Land NRW bietet ab sofort jedem Interessierten die Möglichkeit, hochauflösende Luftbilder, Karten von Straßen und Grundstücken sowie die Darstellung ganzer Landschaften als Geobasisdaten kostenlos und einfach über das Portal www.open.nrw herunterzuladen und frei zu nutzen. Das Angebot wurde in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen im Land NRW erarbeitet und umfasst sowohl die von den 53 Kreisen und kreisfreien Städten als Katasterbehörden geführten Liegenschaftskarten (Flurstücke, Gebäude, u.v.m.) als auch die vom Land hergestellten topographischen Karten, Luftbilder und Geländemodelle.

6. Planungen Hauptstraße

Die Planungen für die Hauptstraße und die südliche Bahnhofstraße werden in diesem Jahr überarbeitet und angepasst. Wichtig ist dabei eine ganzheitliche Betrachtung, bei der sämtliche Themengebiete wie beispielsweise Verkehrsplanung, Aufenthaltsqualität, Barrierefreiheit etc. einfließen. Die Schwierigkeit besteht momentan darin, dass verschiedene Hochbauplanungen im Bereich der Hauptstraße und somit einige Rahmenbedingungen noch nicht feststehen. Trotzdem wird das Projekt in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit dem Netzwerk Innenstadt NRW gestartet und an Lösungen gearbeitet.

7. Treffen der Fraktionen der Stadtregion

Am 29.03.2017 findet ein Treffen der Fraktionen der einzelnen Kommunen der Stadtregion statt. Rückmeldungen zu den Teilnehmern der einzelnen Fraktionen werden erbeten.

6. Strukturkonzept Wischhausstraße II. Bauabschnitt **- Beschluss des Konzeptes**

Vorlage: 2017/013

Herr Lang stellt das Strukturkonzept (Anlage 1) zur Entwicklung des II. Bauabschnittes an der Wischhausstraße vor.

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Beschluss gefasst:

Das Konzept (Anlage 1) wird beschlossen. Dieses Konzept soll Grundlage für die weiteren Abstimmungsgespräche mit den Eigentümern und Fachbehörden sein. Den weiteren Gesprächen soll eine Durchmischung des Gebietes mit Mehrfamilienhäusern, Doppelhäusern und Häusern mit Appartements zugrunde gelegt werden. Sämtliche Grundstücke sollen möglichst mit einer zwingenden Zweigeschossigkeit ausgewiesen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7. 14. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 "Frönds Kamp" **- Satzungsbeschluss**

Vorlage: 2017/007

Folgende Empfehlungsbeschlüsse werden gefasst:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Beteiligung in der Zeit vom 04.01.2017 – 20.01.2017 gem. § 13 BauGB

Der Anregung des Kreises Warendorf vom 12.01.2017 wird nachgekommen. Die Begründung hierfür ist der Anlage 2 zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Satzungsbeschluss

Die 14. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Frönds Kamp“ der Gemeinde Ostbevern (Anlage 3) wird gem. § 13 BauGB i. V. m. § 10 BauGB (in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I S. 2414) sowie gem. §§ 7 und 41 GO NRW (in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.94, GV NRW, S. 666 ff.), jeweils in der zurzeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen. Der Begründung (Anlage 4) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

8. Verfügungsfonds in der Gemeinde Ostbevern **- Beschluss der Richtlinie** **Vorlage: 2017/011**

Nach der Beantwortung von Einzelfragen wird beschlossen:

Die Richtlinie der Gemeinde Ostbevern über die Vergabe von Finanzmitteln des Verfügungsfonds im Rahmen der Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes (Anlage 5) wird zur Kenntnis genommen und soll in der Sitzung des Rates am 09.02.2017 beraten werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. Stellplatzablösung **- Westbeverner Straße 33 / Tennisclub Ostbevern e. V.** **- Hauptstraße 30 a und b** **Vorlage: 2017/008**

Folgende Empfehlungsbeschlüsse werden gefasst:

a) Westbeverner Straße 33 / Tennisclub Ostbevern e. V.

Die im Rahmen der Erweiterung der vorhandenen Sportstätte an der Westbeverner Straße 33 (Tennisclub Ostbevern e. V.) nachzuweisenden vier PKW-Stellplätze werden von der Gemeinde Ostbevern unentgeltlich abgelöst und auf der Stellplatzanlage an der Westbeverner Straße gegenüber vom Friedhof an der Kläranlage zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

b) Hauptstraße 30 a und b

Der Ablösung eines Stellplatzes im Zusammenhang mit der Schaffung eines zweiten Ladenlokals im Gebäude Hauptstraße 30 a und b wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2017

- Produktbereich 09 - Räumliche Planung und Entwicklung

- Produktbereich 10 - Bauen und Wohnen

- Produktbereich 12 - Verkehrsflächen und -anlagen

- Produktbereich 13 - Natur und Landschaftspflege

- Produktbereich 14 - Umweltschutz

Vorlage: 2017/009

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird beschlossen:

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2017 wird – soweit sie in die Zuständigkeit des Umwelt- und Planungsausschusses fällt – zur Kenntnis genommen. Ein Beschluss soll in der Sitzung des Rates am 16.03.2017 gefasst werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

11. Anträge Bauvorhaben

11.1. Übersicht Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren

Die Übersicht über die Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren ist der Anlage 6 zu entnehmen.

11.2. Bauanträge - Erteilung Einvernehmen

Es werden keine Bauanträge vorgestellt.

11.3. Bauanträge - Nachrichtlich

Es werden keine Bauanträge vorgestellt.

12. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Herr Annen beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Hubertus Hermanns
Ausschussvorsitzender

Marion Große Vogelsang
Schriftführerin

gesehen:

Wolfgang Annen
Bürgermeister

Anlagen

- 1 Strukturkonzept II. BA Wischhausstraße
- 2 Anregung Kreis WAF
- 3 14. Änderung BPlan Nr. 9
- 4 Begründung zur 14. Änderung BPlan Nr. 9
- 5 Richtlinie Verfügungsfonds
- 6 Übersicht Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren